

Schrecklicher Verkehrsunfall in Nersingen: Drei Fußgänger schwer verletzt!

Verkehrsunfall in Nersingen: Drei Fußgänger verletzt, Fahrer verlor Kontrolle. Polizei und Rettungsdienst im Einsatz.



Nersingen, Deutschland -

In Nersingen, östlich von Neu-Ulm, ereignete sich am Sonntagnachmittag ein schwerer Verkehrsunfall, bei dem drei Fußgänger verletzt wurden. Der Vorfall fand gegen 16:30 Uhr auf der ehemaligen Bundesstraße 10 statt, als ein 52-jähriger Fahrer mit einem Nissan Kleinwagen aus bislang ungeklärten Gründen in einer leichten Linkskurve die Kontrolle über sein Fahrzeug verlor.

Das Auto kam nach rechts von der Fahrbahn ab und überfuhr den Haltestreifen der Bushaltestelle „Nersingen Ortsmitte“. Dabei wurden drei 21-jährige Fußgänger, darunter zwei Frauen und ein Mann, erfasst. Mindestens eine Person wurde frontal getroffen, und eine Frau wurde in die Windschutzscheibe geschleudert. Der Fahrer blieb unverletzt.

Eingesetzte Rettungskräfte

Für die Rettung der Verletzten waren umfangreiche Maßnahmen erforderlich. Der Rettungsdienst war mit fünf Rettungswagen und vier Notärzten, davon zwei per Einsatzfahrzeug und zwei mit dem Hubschrauber „Christoph 22“, vor Ort. Insgesamt waren 19 Einsatzkräfte des Rettungsdienstes im Einsatz. Die Feuerwehr, die sich in der Nähe bei einer Faschingsveranstaltung befand, sorgte für die Absperrung der Straße und leitete den Verkehr um, wodurch eine mehrstündige Umleitung erforderlich wurde.

Die Polizei beauftragte zur Analyse der Unfallursache einen Gutachter. Das Fahrzeug wurde sichergestellt und abgeschleppt. Die Feuerwehr leuchtete die Unfallstelle aus, da es zunehmend dunkel wurde. Der Sachschaden am Fahrzeug beläuft sich auf etwa 4.000 Euro.

Weitere Informationen zu dem Vorfall können unter [ulm-news.de](https://www.ulm-news.de) und [bsaktuell.de](https://www.bsaktuell.de) nachgelesen werden.

- Übermittelt durch [West-Ost-Medien](https://www.west-ost-medien.de)

Details	
Vorfall	Verkehrsunfall
Ursache	Unbekannt

Details	
Ort	Nersingen, Deutschland
Verletzte	3
Schaden in €	4000
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• nag-news.de• www.ulm-news.de• www.bsaktuell.de

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at